



# Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde Weissach im Tal

am 9. Mai 2011

# Inhaltsverzeichnis

Einführu	ng	
Rechtlich	ne Grundlagen	
Methode		Ę
Tabellen		
1.1	Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	. 6
1.2	Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3	Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1	Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1	Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	13
4.1	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	. 14
4.2	Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2	Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2	Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	2
Definition	nen	22

## Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

## Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- · die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

#### Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der
  Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine
  Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den
  Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur sicheren Anonymisierung für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

#### 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesan	nt	Geschlecht		
	-		Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt					
Insgesamt	7 002	100,0	3 472	3 529	
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	248	3,5	116	132	
5 - 9	304	4,3	146	158	
10 - 14	421	6,0	220	201	
15 - 19	453	6,5	249	204	
20 - 24	380	5,4	200	180	
25 - 29	356	5,1	199	157	
30 - 34	324	4,6	161	163	
35 - 39	377	5,4	184	193	
40 - 44	536	7,7	266	270	
45 - 49	657	9,4	337	320	
50 - 54	588	8,4	284	304	
55 - 59	515	7,4	259	256	
60 - 64	422	6,0	216	206	
65 - 69	362	5,2	176	186	
70 - 74	429	6,1	207	222	
75 - 79	255	3,6	127	128	
80 - 84	221	3,2	78	143	
85 - 89	99	1,4	(29)	70	
90 und älter	54	0,8	18	36	
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)					
Unter 3	136	1,9	64	72	
3 - 5	178	2,5	(88)	90	
6 - 9	238	3,4	(110)	128	
10 - 15	499	7,1	263	236	
16 - 18	280	4,0	156	124	
19 - 24	475	6,8	250	225	
25 - 39	1 057	15,1	544	513	
40 - 59	2 296	32,8	1 146	1 150	
60 - 66	543	7,8	271	272	
67 - 74	670	9,6	328	342	
75 und älter	629	9,0	252	377	
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	2 623	37,5	1 445	1 178	
Verheiratet	3 483	49,8	1 757	1 726	
Verwitwet	466	6,7	92	374	
Geschieden	422	6,0	174	248	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	4	0,1	4	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	
Ohne Angabe	-	-	_	-	

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht		
			Männlich	Weiblich	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Lä	indern				
Deutschland	6 637	94,8	3 293	3 344	
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	
Griechenland	28	0,4	19	9	
Italien	86	1,2	47	39	
Kasachstan	6	0,1	3	3	
Kroatien	6	0,1	3	3	
Niederlande	3	0,0	3	-	
Österreich	22	0,3	10	12	
Polen	12	0,2	6	6	
Rumänien	-	-	-	-	
Russische Föderation	9	0,1	-	9	
Türkei	44	0,6	16	28	
Ukraine	-	-	-	-	
Sonstige	148	2,1	72	76	
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich- rechtlich)	1 473	21,0	698	775	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 451	49,3	1 619	1 832	
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 077	29,7	1 155	922	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

# 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

				St	taatsangehörio	gkeitsgrupper	1		
				Ausland					
	Insgesamt		Deutschland		davon				
			Deutschland	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Insgesamt									
Insgesamt	7 002	100,0	6 637	364	229	90	45	-	
Geschlecht									
Männlich	3 472	49,6	3 293	179	(121)	43	15	_	
Weiblich	3 529	50,4	3 344	185	108	47	30	-	
Alter (5er-Jahresgruppen)									
Unter 5	248	3,5	242	6	3	_	3	_	
5 - 9	304	4,3	298	6	-	3	3	_	
10 - 14	421	6,0	391	(30)	18	6	6	_	
15 - 19	453	6,5	426	27	18	9	-	-	
20 - 24	380	5,4	371	(9)	6	3	-	-	
25 - 29	356	5,1	329	(27)	21	-	6	-	
30 - 34	324	4,6	284	(40)	24	13	3	-	
35 - 39	377	5,4	338	(39)	(15)	12	12	-	
40 - 44	536	7,7	494	42	27	15	-	-	
45 - 49	657	9,4	620	37	27	10	-	-	
50 - 54	588	8,4	547	41	26	9	6	-	
55 - 59	515	7,4	492	23	16	4	3	-	
60 - 64	422	6,0	407	15	15	-	-	-	
65 - 69	362	5,2	350	12	6	3	3	-	
70 - 74	429	6,1	423	6	3	3	-	-	
75 - 79	255	3,6	251	4	4	-	-	-	
80 - 84	221	3,2	221	-	-	-	-	-	
85 - 89	99	1,4	99	-	-	-	-	-	
90 und älter	54	0,8	54	-	-	-	-	-	
Alter (Infrastrukturrelevante	1	n)							
Unter 3	136	1,9	130	6	3	-	3	-	
3 - 5	178	2,5	175	3	-	-	3	-	
6 - 9	238	3,4	235	3	-	3	-	-	
10 - 15	499	7,1	469	30	18	6	6	-	
16 - 18	280	4,0	256	(24)	(18)	6	-	-	
19 - 24	475	6,8	463	(12)	6	6	-	-	
25 - 39	1 057	15,1	951	(106)	60	25	21	-	
40 - 59	2 296	32,8	2 153	143	96	38	(9)	-	
60 - 66	543	7,8	522	21	21	-	-	-	
67 - 74	670	9,6	658	12	3	6	3	-	
75 und älter	629	9,0	625	4	4	-	-	-	

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

		•	Staatsangehörigkeitsgruppen						
	Insgesamt			Ausland					
			Deutschland			dav	von		
			Bedisornana	Insgesamt	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	
Familienstand (ausführlich)									
Ledig	2 623	37,5	2 518	105	75	(18)	12	-	
Verheiratet	3 483	49,8	3 251	232	133	66	33	-	
Verwitwet	466	6,7	463	3	-	3	-	-	
Geschieden	422	6,0	398	24	21	3	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	4	0,1	4	-	-	-	-	-	
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	_	-	
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	
Religion									
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	21,0	1 339	134	115	10	9	-	
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 451	49,3	3 421	30	12	3	15	-	
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 077	29,7	1 877	200	(102)	77	21	_	

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

			Alter (5 Altersklassen)				
	Insges	amt	Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt	_						
Insgesamt	7 002	100,0	1 235	927	1 894	1 525	1 420
Geschlecht	•						
Männlich	3 472	49,6	632	498	948	759	635
Weiblich	3 529	50,4	603	429	946	766	785
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 623	37,5	1 235	837	399	104	48
Verheiratet	3 483	49,8	-	84	1 295	1 183	921
Verwitwet	466	6,7	-	-	15	71	380
Geschieden	422	6,0	-	3	185	167	(67)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	4	0,1	-	-	-	-	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach au	ısgewählten Län	ndern					
Deutschland	6 637	94,8	1 181	876	1 736	1 446	1 398
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	28	0,4	6	3	12	4	3
Italien	86	1,2	6	(24)	(27)	19	10
Kasachstan	6	0,1	-	3	3	-	-
Kroatien	6	0,1	-	-	6	-	-
Niederlande	3	0,0	-	-	-	3	-
Österreich	22	0,3	3	-	3	(16)	-
Polen	12	0,2	3	-	9	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	9	0,1	-	-	9	-	-
Türkei	44	0,6	3	9	26	3	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	148	2,1	(33)	12	63	34	6
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	21,0	205	200	379	345	344
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3 451	49,3	634	518	831	656	812
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 077	29,7	396	209	684	524	264

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

#### 2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 041	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	880	28,9
Paare ohne Kind(er)	856	28,1
Paare mit Kind(ern)	1 019	33,5
Alleinerziehende Elternteile	220	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	66	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	880	28,9
Ehepaare	1 675	55,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(200)	(6,6)
Alleinerziehende Mütter	179	5,9
Alleinerziehende Väter	(41)	(1,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	66	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	880	28,9
2 Personen	994	32,7
3 Personen	552	18,2
4 Personen	433	14,2
5 Personen	(122)	(4,0)
6 und mehr Personen	(60)	(2,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	618	20,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	318	10,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 105	69,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

#### 3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien		
	Anzahl	%	
Insgesamt			
Insgesamt	2 095	100,0	
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	856	40,9	
Paare mit Kind(ern)	1 019	48,6	
Alleinerziehende Elternteile	220	10,5	
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	1 675	80,0	
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(200)	(9,5)	
Alleinerziehende Väter	(41)	(2,0)	
Alleinerziehende Mütter	179	8,5	
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	980	46,8	
3 Personen	554	26,4	
4 Personen	417	19,9	
5 Personen	112	5,3	
6 und mehr Personen	32	1,5	

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

#### 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	<del> </del>		D : 1 E: 1 ::					
	Regionale Einheiten							
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland			
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl			
Insgesamt								
Insgesamt	7 002	406 874	3 914 359	10 486 660	80 219 695			
Geschlecht								
Männlich	3 472	198 975	1 922 479	5 132 555	39 145 941			
Weiblich	3 529	207 899	1 991 881	5 354 105	41 073 754			
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	248	17 308	173 575	455 345	3 338 895			
5 - 9	304	19 576	185 363	490 073	3 525 830			
10 - 14	421	22 708	209 681	563 320	3 940 566			
15 - 19	453	23 254	217 588	590 898	4 013 880			
20 - 24	380	22 345	232 373	655 044	4 835 639			
25 - 29	356	21 671	239 599	645 226	4 872 533			
30 - 34	324	22 492	243 243	623 334	4 751 911			
35 - 39	377	24 581	247 416	635 996	4 742 893			
40 - 44	536	33 722	313 935	832 954	6 351 189			
45 - 49	657	36 824	335 487	904 897	6 999 679			
50 - 54	588	31 305	292 088	795 191	6 206 294			
55 - 59	515	26 161	245 647	670 969	5 419 450			
60 - 64	422	23 018	218 065	587 573	4 702 815			
65 - 69	362	21 128	194 873	509 877	4 173 351			
70 - 74	429	24 392	221 300	593 718	4 861 239			
75 - 79	255	16 348	150 387	403 249	3 270 283			
80 - 84	221	11 197	106 387	289 385	2 328 083			
85 - 89	99	6 227	61 334	168 716	1 335 076			
90 und älter	54	2 617	26 019	70 895	550 089			
Alter (Infrastrukturrelevante Altersg	ruppen)							
Unter 3	136	10 072	102 689	269 228	1 984 523			
3 - 5	178	10 973	106 094	279 349	2 025 183			
6 - 9	238	15 839	150 155	396 841	2 855 019			
10 - 15	499	27 221	252 189	678 062	4 719 579			
16 - 18	280	13 854	129 769	351 215	2 377 761			
19 - 24	475	27 232	277 684	779 985	5 692 745			
25 - 39	1 057	68 744	730 258	1 904 556	14 367 337			
40 - 59	2 296	128 012	1 187 157	3 204 011	24 976 612			
60 - 66	543	30 024	284 181	761 290	6 108 258			
67 - 74	670	38 514	350 057	929 878	7 629 147			
75 und älter	629	36 389	344 127	932 245	7 483 531			
Familienstand (ausführlich)	1							
Ledig	2 623	159 094	1 577 441	4 272 996	32 039 091			
Verheiratet	3 483	195 366	1 842 860	4 882 900	36 669 868			
Verwitwet	466	25 490	246 972	667 450	5 733 361			
Geschieden	422	26 657	244 271	655 660	5 677 654			
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	192	2 373	6 240	68 268			
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	4	10	(61)	128	1 350			
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	_	15	197	473	5 531			
Ohne Angabe	_	50	185	813	24 572			
Onno / mgabo	·	30	100	010	24 512			

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten							
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland			
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl			
Staatsangehörigkeit nach ausgewä	ihlten Ländern							
Deutschland	6 637	359 178	3 423 731	9 355 239	74 039 682			
Bosnien und Herzegowina	-	1 143	13 906	29 246	140 103			
Griechenland	28	6 888	43 561	63 133	254 282			
Italien	86	8 223	67 515	155 092	488 390			
Kasachstan	6	190	2 601	7 664	46 740			
Kroatien	6	2 795	33 982	69 450	209 840			
Niederlande	3	238	2 263	6 843	128 862			
Österreich	22	1 215	10 627	25 384	164 246			
Polen	12	1 268	12 820	38 370	382 391			
Rumänien	-	1 053	10 779	30 475	126 169			
Russische Föderation	9	556	7 703	23 132	174 023			
Türkei	44	9 866	125 704	269 840	1 505 305			
Ukraine	-	253	4 320	12 398	112 983			
Sonstige	148	14 008	154 848	400 394	2 446 679			
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	89 321	1 083 547	3 816 038	24 066 604			
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3 451	174 570	1 486 326	3 426 107	23 369 341			
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 077	142 983	1 344 487	3 244 515	32 783 750			

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

			Regionale Einheiten		
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,6	48,9	49,1	48,9	48,8
Weiblich	50,4	51,1	50,9	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	4,3	4,4	4,3	4,2
5 - 9	4,3	4,8	4,7	4,7	4,4
10 - 14	6,0	5,6	5,4	5,4	4,9
15 - 19	6,5	5,7	5,6	5,6	5,0
20 - 24	5,4	5,5	5,9	6,2	6,0
25 - 29	5,1	5,3	6,1	6,2	6,1
30 - 34	4,6	5,5	6,2	5,9	5,9
35 - 39	5,4	6,0	6,3	6,1	5,9
40 - 44	7,7	8,3	8,0	7,9	7,9
45 - 49	9,4	9,1	8,6	8,6	8,7
50 - 54	8,4	7,7	7,5	7,6	7,7
55 - 59	7,4	6,4	6,3	6,4	6,8
60 - 64	6,0	5,7	5,6	5,6	5,9
65 - 69	5,2	5,2	5,0	4,9	5,2
70 - 74	6,1	6,0	5,7	5,7	6,1
75 - 79	3,6	4,0	3,8	3,8	4,1
80 - 84	3,2	2,8	2,7	2,8	2,9
85 - 89	1,4	1,5	1,6	1,6	1,7
90 und älter	0,8	0,6	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturrelevante Altersg					
Unter 3	1,9	2,5	2,6	2,6	2,5
3 - 5	2,5	2,7	2,7	2,7	2,5
6 - 9	3,4	3,9	3,8	3,8	3,6
10 - 15	7,1	6,7	6,4	6,5	5,9
16 - 18	4,0	3,4	3,3	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,7	7,1	7,4	7,1
25 - 39	15,1	16,9	18,7	18,2	17,9
40 - 59	32,8	31,5	30,3	30,6	31,1
60 - 66	7,8	7,4	7,3	7,3	7,6
67 - 74	9,6	9,5	8,9	8,9	9,5
75 und älter	9,0	8,9	8,8	8,9	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,5	39,1	40,3	40,7	39,9
Verheiratet	49,8	48,0	47,1	46,6	45,7
Verwitwet	6,7	6,3	6,3	6,4	7,1
Geschieden	6,0	6,6	6,2	6,3	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	0,1	0,0	(0,0)	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft		0,0	0,0	0,0	0,0
aufgehoben Ohne Angeho	· ·				0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	U,

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

		Regionale Einheiten						
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland			
	%	%	%	%	%			
Staatsangehörigkeit nach ausgewä	hlten Ländern							
Deutschland	94,8	88,3	87,5	89,2	92,3			
Bosnien und Herzegowina	-	0,3	0,4	0,3	0,2			
Griechenland	0,4	1,7	1,1	0,6	0,3			
Italien	1,2	2,0	1,7	1,5	0,6			
Kasachstan	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1			
Kroatien	0,1	0,7	0,9	0,7	0,3			
Niederlande	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2			
Österreich	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2			
Polen	0,2	0,3	0,3	0,4	0,5			
Rumänien	-	0,3	0,3	0,3	0,2			
Russische Föderation	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2			
Türkei	0,6	2,4	3,2	2,6	1,9			
Ukraine	-	0,1	0,1	0,1	0,1			
Sonstige	2,1	3,4	4,0	3,8	3,0			
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21,0	22,0	27,7	36,4	30,0			
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	49,3	42,9	38,0	32,7	29,1			
Sonstige, keine, ohne Angabe	29,7	35,1	34,3	30,9	40,9			

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 041	180 746	1 750 843	4 709 228	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	amilien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	880	61 306	606 720	1 644 521	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	856	51 064	474 033	1 268 872	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 019	52 166	499 748	1 320 930	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	220	12 764	125 396	347 961	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	66	3 446	44 946	126 944	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Le	ebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	880	61 306	606 720	1 644 521	13 960 811
Ehepaare	1 675	91 113	856 883	2 265 124	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(75)	1 012	2 627	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(200)	12 042	115 886	322 051	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	179	10 591	103 775	287 821	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(41)	2 173	21 621	60 140	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	66	3 446	44 946	126 944	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	880	61 306	606 720	1 644 521	13 960 811
2 Personen	994	59 364	562 380	1 510 384	12 455 731
3 Personen	552	26 735	256 960	690 531	5 454 875
4 Personen	433	23 245	221 367	584 789	3 906 260
5 Personen	(122)	7 163	72 045	192 590	1 222 149
6 und mehr Personen	(60)	2 933	31 371	86 413	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	618	40 774	372 960	995 414	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und	318	15 909	159 583	435 715	3 346 148
Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen	2 105	124 063	1 218 300	3 278 099	25 960 833
naustraite offite Settioreti/-infien	J 2 105	124 003	1 2 10 300	3 210 099	25 900 633

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Fa	amilien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,9	33,9	34,7	34,9	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,1	28,3	27,1	26,9	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,5	28,9	28,5	28,0	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	7,1	7,2	7,4	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,9	2,6	2,7	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Le	ebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,9	33,9	34,7	34,9	37,2
Ehepaare	55,1	50,4	48,9	48,1	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,0)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,6)	6,7	6,6	6,8	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,9	5,9	5,9	6,1	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,3)	1,2	1,2	1,3	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,9	2,6	2,7	2,5
Größe des privaten Haushalts	_				
1 Person	28,9	33,9	34,7	34,9	37,2
2 Personen	32,7	32,8	32,1	32,1	33,2
3 Personen	18,2	14,8	14,7	14,7	14,5
4 Personen	14,2	12,9	12,6	12,4	10,4
5 Personen	(4,0)	4,0	4,1	4,1	3,3
6 und mehr Personen	(2,0)	1,6	1,8	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,3	22,6	21,3	21,1	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,5	8,8	9,1	9,3	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,2	68,6	69,6	69,6	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit. Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

#### 6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 095	115 994	1 099 177	2 937 763	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	856	51 064	474 033	1 268 872	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 019	52 166	499 748	1 320 930	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	220	12 764	125 396	347 961	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensfor	rm)				
Ehepaare	1 675	91 113	856 883	2 265 124	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(75)	1 012	2 627	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(200)	12 042	115 886	322 051	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(41)	2 173	21 621	60 140	476 424
Alleinerziehende Mütter	179	10 591	103 775	287 821	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	980	59 639	559 459	1 507 449	12 429 861
3 Personen	554	26 271	251 009	670 065	5 313 244
4 Personen	417	22 623	214 219	562 708	3 706 717
5 Personen	112	5 945	59 389	156 535	942 856
6 und mehr Personen	32	1 516	15 101	41 006	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weissach im Tal	Landkreis Rems- Murr-Kreis	RegBez. Stuttgart	Baden- Württemberg	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,9	44,0	43,1	43,2	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,6	45,0	45,5	45,0	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,5	11,0	11,4	11,8	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensfo	rm)				
Ehepaare	80,0	78,5	78,0	77,1	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,5)	10,4	10,5	11,0	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,0)	1,9	2,0	2,0	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	9,1	9,4	9,8	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,8	51,4	50,9	51,3	54,9
3 Personen	26,4	22,6	22,8	22,8	23,4
4 Personen	19,9	19,5	19,5	19,2	16,4
5 Personen	5,3	5,1	5,4	5,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,3	1,4	1,4	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

# Definitionen

#### Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung	
_	Nichts vorhanden <sup>1)</sup>	
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde	
	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde	
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen		

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.  Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.  Unter 5 5 - 9 10 - 14 15 - 19 20 - 24 25 - 29 30 - 34 35 - 39 40 - 44 45 - 49 50 - 54 55 - 59 60 - 64 65 - 69 70 - 74 75 - 79 80 - 84 85 - 89 90 und älter

<sup>1)</sup> Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.  Unter 3 3 - 5 6 - 9 10 - 15 16 - 18 19 - 24 25 - 39 40 - 59 60 - 66 67 - 74 75 und älter
Einwohnerzahl	Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern ("Länderfinanzausgleich"), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.
Familienstand (ausführlich)	Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.  Ledig  Verheiratet  Verwitwet  Geschieden  Inkl. der Merkmalsausprägung "Ehe aufgehoben".  Eingetr. Lebenspartnerschaft  Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben  Enthält die Merkmalsausprägungen "durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft" und "durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft".  Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben  Ohne Angabe  Inkl. der Merkmalsausprägung "unbekannt" aus dem Melderegister.
Geschlecht	Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind "männlich" und "weiblich". Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.
Größe der Kernfamilie	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.  2 Personen  3 Personen  4 Personen  5 Personen  6 und mehr Personen
Größe des privaten Haushalts	Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.  1 Person  2 Personen  3 Personen  4 Personen  5 Personen  6 und mehr Personen

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das "Konzept des gemeinsamen Wohnens". Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.
	Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:
	<ol> <li>2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes</li> <li>Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks</li> <li>5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt</li> <li>9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel)</li> <li>10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl</li> </ol>
	Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:
	<ul> <li>0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde),</li> <li>5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde),</li> <li>9 = gemeindefreies Gebiet.</li> </ul>
	Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.  Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.
	Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.
Religion	Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.  Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)
	Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)
	Sonstige, keine, ohne Angabe  ► Für die Differenzierung nach Religion werden unter "Sonstige, keine, ohne Angabe" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.  Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.  Deutschland  Bosnien und Herzegowina  Griechenland  Italien  Kasachstan  Kroatien  Niederlande Österreich  Polen  Rumänien  Russische Föderation  Türkei  Ukraine  Sonstige  Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich "Tschechoslowakei", "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro", "Serbien (einschließlich Kosovo)", "Sowjetunion", "Staatenlos", "Ungeklärt" und "ohne Angabe".
Staatsangehörigkeitsgruppen	Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.  Deutschland  Ausland  EU-27-Land  P_EU-27-Land* bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige "Tschechoslowakei".  Sonstiges Europa  P_Sonstiges Europa* enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten "Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)", "Jugoslawien, Bundesrepublik", "Serbien und Montenegro" und "Serbien (einschließlich Kosovo)".  Sonstige Welt  P_Sonstige Welt* enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige "Sowjetunion" enthalten.  Sonstige  Enthält "Staatenlos", "Ungeklärt" und "Ohne Angabe".
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.  Paare ohne Kind(er)  Paare mit Kind(ern)  Alleinerziehende Elternteile
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.  Ehepaare  Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.  Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)  ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  Paare ohne Kind(er)  Paare mit Kind(ern)  Alleinerziehende Elternteile  Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.  Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)  ▶ Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.  Ehepaare  Eingetragene Lebenspartnerschaften  Nichteheliche Lebensgemeinschaften  Alleinerziehende Mütter  Alleinerziehende Väter  Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie  ▶ Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.

#### Herausgeber

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Böblinger Str. 68 70199 Stuttgart

poststelle@stala.bwl.de www.statistik-bw.de

Telefon: 0711 641-2866 Telefax: 0711 641-134062

#### **Auskunftsdienst**

Projektgruppe Zensus: zensus-veroeffentlichungen@stala.bwl.de

Zentraler Auskunftsdienst: auskunftsdienst@stala.bwl.de

Telefon: 0711 641-2833 Telefax: 0711 641-2973

#### Copyright

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Stuttgart 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.